

# GRÜNE AUSGABE DEZ/2023

# ZEISELMAUER - WOLFPASSING

DAS  
GEMEINDEMAGAZIN  
DER GRÜNEN



## PHOTOVOLTAIK ALS WESENTLICHER BESTANDTEIL DER KOMMUNALEN ENERGIEWENDE

Mag. Christoph Praschl, Stephan Ruetz, Mag. Barbara Prewein, Mag. Leo Gruber

Mittlerweile ist Photovoltaik (PV) – nicht zuletzt durch großzügige Förderungen – in der Mitte der Gesellschaft angekommen und wir sehen die PV Module ja schon auf vielen Dächern. Wir Grüne waren und sind die Vorreiter bei der Umsetzung von Maßnahmen zur flächendeckenden Errichtung von PV Anlagen und wir sind auch sehr optimistisch, dass die begleitenden Maßnahmen wie der Ausbau der Netzinfrastruktur und die Optimierung im Recycling mit hoher Geschwindigkeit vorangetrieben werden.

Unsere Regierungen sorgen mittlerweile dafür, dass der Ausbau der PV Flächen nicht nur durch individuelle Initiative, sondern auf breiter Basis zielgerichtet voranschreitet. In Niederösterreich wurde dazu der **Klimakompass** ins Leben gerufen, der die freiwilligen Klimaziele für unser Bundesland im Jahr 2030 mittels 6 Subzielen beschreibt und den Fortschritt der Zielerreichungen pro Gemeinde nachvollziehbar dokumentiert (Näheres im Artikel dazu auf Seite 3).

**Für den Bereich Photovoltaik sollten kleinere Gemeinden im Jahr 2030 2.000 Watt pro Einwohner PV-Leistung auf ihrem gesamten Gemeindegebiet**

**installiert haben.** Das entspricht einer kleinen PV Anlage (< 20m<sup>2</sup>) pro Person. Die **Gemeinde selbst als Behörde soll davon 10% der Photovoltaik Leitung** selbst installieren.

Per Ende 2021 haben wir als **gesamte Gemeinde** schon ein Fünftel dieser Vorgaben realisiert. Die Gemeinde fördert bis zu 20 PV Installationen pro Jahr mit maximal 500 Euro zusätzlich zu Bundes- und Landesförderung. Das Programm wird gut angenommen und es werden laufend in unserer Gemeinde PV Anlagen errichtet und wir sollten Ende des Jahres doch schon wesentliche Fortschritte gemacht haben.

Nach den bisher installierten PV Anlagen der **Gemeinde als Behörde** im Ausmaß von 35 Kilowatt auf den Dächern von Kindergarten und Gemeindeamt wird sich die PV Leistung nun mit der **Realisierung der PV Anlage am Bauhof**, die für Ende 2023 vorgesehen ist, verdoppeln. Wir werden weiterhin in den nächsten Jahren Dachflächen auf Gemeindeimmobilien mit PV Anlagen ausrüsten. Wie in der NÖ Raumordnung vorgesehen, stellt auch der Ausbau von Freiflächen-PV-Anlagen einen wesentlichen Beitrag dar, um unsere ambitionierten Ziele zu

erreichen. Obwohl begrenzte Freiflächen eine Herausforderung darstellen, arbeiten wir intensiv an guten Lösungen und sind offen für fortschrittliche Überlegungen dahingehend.

Wir berichten regelmäßig über unsere Fortschritte und Bemühungen und bleiben transparent und zielorientiert auf unserem Weg in eine nachhaltigere Zukunft.

■ GR Mag. Leo Gruber

## AUSBLICKE 2024 -

## FORTFÜHRUNG WICHTIGER PROJEKTE

### **Wasserleitungsbau – Versickerungsflächen - Neubepflanzung**

Nachdem der Bauabschnitt BAU 02 (ausgehend von der Königstetter-Straße, teilweise Neu-Zeiselmauer) bereits Ende diesen Jahres - mit einer Anschlussquote bei 75% - fertig wird, kann im nächstem Frühjahr voraussichtlich mit dem Bauabschnitt BAU 03 begonnen werden (Neu-Zeiselmauer, teilweise Alt-Zeiselmauer, siehe Gemeinde-Homepage). Die endgültige Sanierung der Straßen kann aber erst nach ebenfalls erfolgter Verlegung des Breitbandinternets und der Stromleitungen vollzogen werden. Dann werden neue Rabatte sowie entsiegelte Parkplätze und somit **Versickerungsflächen** für das Regenwasser gestaltet. Für die **Begrünungsflächen** wurden bereits Beratungsgespräche mit sachkundigen Personen von „Natur im Garten“ wahrgenommen, wobei bei der Bepflanzung natürlich auf **salztolerante und klimafitte Bäume und Sträucher** (heimische Arten) geachtet wird. Wir ersuchen aber um Verständnis, dass die Neugestaltung noch ein bisschen dauern wird. Im Zuge des Wasserleitungsbaus werden **in den Parks Trinkbrunnen für die Bevölkerung** installiert.

### **Ortsbeleuchtung Umstellung auf LED**

Die langersehnte Umstellung der Straßenbeleuchtung auf die energiesparenden und dimmbaren LED Leuchten wird ebenfalls 2024 beginnen. Da dieses Vorhaben sehr kostenintensiv ist,

wird der Tausch der Leuchten bzw. Laternen bis 2028 andauern, auch, um entsprechende Förderungen in Anspruch nehmen zu können. Mit der Umrüstung wird in Wolfpassing bei den alten Quecksilberdampflampen begonnen.

### **Nachhaltige Waldwirtschaft**

Die Gemeinde besitzt ca. 50 ha einer natürlichen Waldgesellschaft im Wienerwald, bestehend aus überwiegend Eichen-Hainbuchenwald, der aber stark von der Buche dominiert wird. Durch regelmäßige Durchforstungen, nach einem von der Bauernkammer erstellten Waldwirtschaftsplan, werden einzelne Bäume jedes Jahr einem bestimmten Areal entnommen („Gemeinde-Brennholz“), sodass die kräftigsten Bäume sich entfalten können, den Kronenschluss erhalten, und um die Entwicklung eines Hochwaldes zu unterstützen. Natürlich wird auch auf Naturverjüngung geachtet, die bei uns im Wald gut zu beobachten ist. Dieses Vorgehen bedeutet für mich persönlich „nachhaltige Waldwirtschaft“.

■ Vizebürgermeisterin  
Mag. Barbara Prewein  
barbara.prewein@zeiselmauer.at

**Gratulation an Umwelt-GR Stephan Ruetz zum erfolgreich absolvierten Lehrgang zum „Kommunalen Energie- und Umweltmanager“.**

**Unsere Gemeinde erhielt außerdem die Auszeichnung „Energie.Vorbild.Gemeinde“.**

# KLIMAKOMPASS FÜR UNSERE GEMEINDE

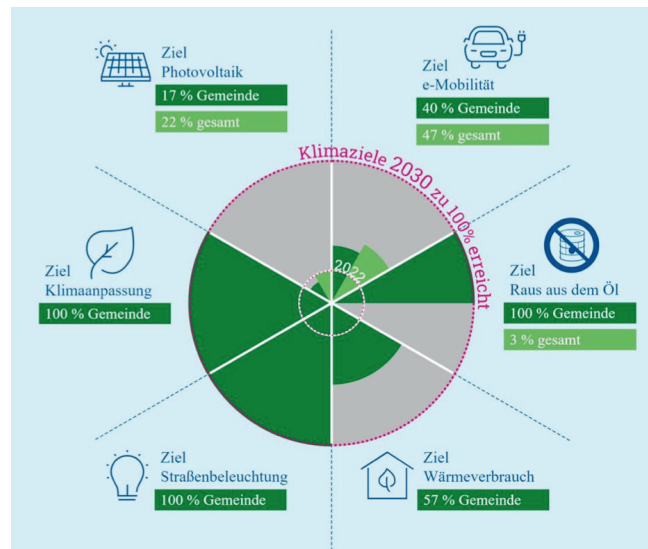
Der Klimakompass ist ein Tool der Energie- und Umweltagentur des Landes NÖ, um uns eine gute Übersicht zu geben, wo wir als Gemeinde auf dem Weg zur Erfüllung der freiwilligen Klimaziele 2030 stehen. Was wir bereits geschafft haben und wo wir noch Fortschritte machen müssen.

Wir haben in den letzten Jahren zahlreiche gute Projekte umgesetzt und für die Zukunft geplant, die sich positiv auf Umwelt und Klima auswirken. Zahlreiche **Baum-Pflanzungen** und Schaffung von **Biodiversitätsflächen**, die **Schaffung eines E-Carsharing Angebots**, der **Kauf eines E-Fahrzeugs für unseren Bauhof**, die Errichtung einer **Hybrid-Wärmepumpe** im Gemeindeamt, und die Ausarbeitung eines **Örtlichen Entwicklungskonzepts** tragen dazu bei.

Wir haben unter anderem auch die Zahl der **PV-Anlagen** auf Gemeindedächern ausgebaut, und inkl. der baldigen Umsetzung der Anlage am Bauhof die Leistung dadurch dann um ca. 250% gesteigert. Das kann sich sehen lassen, obgleich die Ziele in dem Bereich ausgesprochen hoch liegen und wir Freiflächen-PV Anlagen bräuchten um die ambitionierten Vorgaben des Landes zu schaffen. Was aufgrund der Gegebenheiten in unserer Gemeinde schwierig ist. Wir haben dafür in anderen Bereichen unsere Ziele bereits erreicht wie z. B. bei der Biodiversität, und mit der bereits beschlossenen **Umstellung unserer Strassenbeleuchtung auf LED-Technologie** der neuesten Generation - die **bis 2028** ausgeführt wird.

Wir machen also gute Fortschritte, trotzdem wartet noch Arbeit auf uns - mit weiteren ambitionierten Vorhaben für die Zukunft. Wir haben bereits eine gute Ausgangslage geschaffen auf die man aufbauen kann. Das macht mich stolz, und ich möchte auch allen Bürgerinnen und Bürgern danken, die einen tollen Beitrag dazu geleistet haben. Sei es durch eigene PV-Anlagen, Energiesparmassnahmen, Umstellung auf nachhaltige Angebote bei Mobilität, Heizung u. a., oder durch Teilnahme an den Grünraumpatenschaften sowie eine Gartengestaltung im Sinne von Natur im Garten. **Vielen Dank!**

■ Stephan Ruetz, Ausschuss-Vorsitzender für Energie, Umwelt und Agrar



In dunklem Grün sind Ziele dargestellt die durch Gemeindeleistung zu schaffen sind, in Hellgrün Ziele inkl. aller privater Haushalte im Gemeindegebiet.

## KONTAKT

Für Fragen und Anregungen stehen wir unter unserer neuen Mail-Adresse zur Verfügung:  
[gruene@zeiselmauer.at](mailto:gruene@zeiselmauer.at)

Unsere Aussendungen zum Download finden Sie unter: [cannabiaca.at](http://cannabiaca.at)

## VERANSTALTUNG

### KEM KLIMA & ENERGIE MESSE

AM 4. MAI 2024, ab 14 Uhr  
Römerhalle Zeiselmauer

Infostände, Beratungen und E-Mobilität zum **Ausprobieren**, sowie ein interessantes Rahmenprogramm für Jung und Alt. Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

# GRÜNER STAMMTISCH

Sie wollen Grüne Themen und Inhalte unterstützen oder haben selbst Ideen für unsere Gemeinde?

Sie wollen aktiv mitgestalten oder vielleicht sogar für den Gemeinderat kandidieren?

Sie haben einfach nur Anregungen oder Fragen?

Kommen Sie zu unserem Stammtisch am:

**Dienstag 16. Januar 2024, ab 18:30 Uhr  
im Gasthaus Figl in Wolfpassing**

Rückfragen bzw. Anmeldung: [gruene@zeiselmauer.at](mailto:gruene@zeiselmauer.at)

*Frohe Weihnachtszeit  
und einen guten  
Rutsch ins Neue Jahr*

**Wünschen Vizebürgermeisterin Mag. Barbara Prewein und das Grüne Team  
Zeiselmauer-Wolfpassing! (PS: Ohne Feuerwerk gehts auch. Prosit!)**

